

Sa., 18.07.2026, 19 Uhr
Euregional Poetry Slam

In diesem Jahr stellen sich Poet*innen aus Deutschland, Belgien und den Niederlanden vor feinsten Kulissen und unter freiem Himmel beim dreisprachigen „Euregional Poetry Slam“ dem literarischen Wettkampf. Die Regeln sind dabei simpel: Sechs Minuten Zeit und keine Requisiten. Von lustigen Alltagserzählungen über gefühlvolle Gedichte bis hin zu furioser Rap-Lyrik ist alles dabei, was das in Literatur verliebte Herz höher schlagen lässt. Wer am Ende den Sieg davontragen kann, entscheidet traditionell das Publikum.

Über den Dächern Aachens treten auf die Bühne:

- Jill Ziegler (D)
- Christian Gottschalk (D)
- Diseur d'images (B)
- Ananké (B)
- Oumaima Belkhdar (NL)
- Rick Ruliaman (NL)



Moderiert wird der Abend von Oscar Malinowski. Dieser Programmpunkt ist kostenfrei!
In Zusammenarbeit mit satznachvorn e. V. und dem Literarischen Sommer.

Bild: © Konrad Krebs



Kinder-Leselust: Jeweils um 16 Uhr!

Fr., 17.07.2026

Jule Wellerdiek:

„Kalle will nicht knuddeln“
(ab 4 Jahren)



Bild: © privat

Kalle ist ein kleiner wuscheliger Hund. Er freut sich, wenn er im Park seine Freunde trifft. Doch bei ihrer wilden Begrüßung fühlt er sich unwohl – sie überfallen ihn regelrecht mit einer Knuddelattacke. Wie soll Kalle das bloß verhindern und seine eigenen Grenzen setzen? Seine Lösung: Er verkleidet sich als Kaktus! Doch ist das wirklich der richtige Weg?
Ein tierisches Bilderbuch über Freundschaft und Grenzen-Setzen, das nicht nur kleine Hundefans begeistert!



Bild: © privat

Sa., 18.07.2026

Nanna Neßhöver: „Die kleine Fledermaus Wegda macht Musik“
(ab 3 Jahren)

Die süßeste Fledermaus aller Zeiten ist zurück! In diesem wundervollen Vorlesebuch erlebt die kleine Fledermaus mit den großen Füßen mit ihren tierischen Freund*innen wieder jede Menge Alltagsabenteuer.
Wegda macht Musik – und zwar am Schlagzeug, weil das soo schön laut ist! Sie wünscht sich einen Garten und sät Kresse aus – weil die soo schnell wächst und Wegda natürlich nicht die geduldigste Fledermaus der Welt ist. Außerdem macht sie einen Ausflug (mit Übernachtung, yippie!) und geht zum Kinder- ... äh, Waldtierturnen. Als Wegda traurig ist, wird sie getröstet. Und als Biber Hilfe braucht, ist Wegda für ihn da!

Alle Kinderlesungen
sind kostenfrei!



Bild: © Studio Hildahlia

Fr., 24.07.2026

Hilde Biedermann:

„Der Alleinstein“ (ab 4 Jahren)

Was passiert, wenn plötzlich ein schweres Gefühl Platz einnimmt, das niemand richtig einordnen kann? Im Mittelpunkt unserer Geschichte steht die Raupe Waldi, die eines Morgens mit einem steinigen Begleiter auf dem Rücken aufwacht. Der Klumpen nennt sich „Alleinstein“ und macht alles schwerer. Eine Reise beginnt, auf der Waldi anderen Tieren mit ähnlichen Steinen begegnet. So entstehen Gesprächsanlässe über Unsicherheit, Müdigkeit, Traurigkeit und darüber, wie es leichter wird, wenn man teilt, was belastet.
Eine interaktive Lesung, bei der im Anschluss mit den Kindern „Gefühlssteine“ gebastelt werden.



Bild: © Lichtgeschichten - Nadira Arkoumanis

Sa., 25.07.2026

Simak Büchel: „Fluse einzigartig!“
(ab 5 Jahren)

Die „Nacht der Nager“ steht bevor, zu der alle Nagetiere auf das Fantasienvollste ausgestattet erscheinen, denn während des Festes wird der einzigartigste Nager gekürt. Maus Fluse verträumt sämtliche Vorbereitungen, obwohl er seine drei besten Freunde ins Haus der Menschen begleitet, wo sich diese einen Irokesenschnitt zulegen, von oben bis unten mit Strass-Steinchen bekleben oder mit zig farbigen Pudern einstäuben. Fluse bleibt klein und grau. Und trotzdem gelingt es ihm, seine Freunde vor Kater Darwin zu retten und auf dem Fest die Augen aller Anwesenden auf sich zu ziehen. Held wird man schließlich nicht durch sein Aussehen.



Leselust auf dem Lousberg

Aachens Open-Air-Literaturfest 2026 – bei den historischen Säulen des Lousbergs (Belvedereallee 1)

Freitag,
17. Juli

16 Uhr • Jule Wellerdiek

Kalle will nicht knuddeln (ab 4 J.)

18 Uhr • Jürgen Nendza Sagen die

Luftwurzeln – Poetische Klangskulpturen

20 Uhr • Frauke Buchholz

Endzeit (Musik: Johannes Leis)

Samstag,
18. Juli

16 Uhr • Nanna Neßhöver Die kleine

Fledermaus Wegda macht Musik (ab 3 J.)

19 Uhr • Euregional Poetry Slam

Freitag,
24. Juli

16 Uhr • Hilde Biedermann

Der Alleinstein (ab 4 J.)

18 Uhr • AnArCHiEN mit Mirjam Kay Mash-

kour & Sanjina Kashikar (Musik: Stürzender

Horizont)

20 Uhr • Gerhard Henschel Oma Jever

Samstag,
25. Juli

16 Uhr • Simak Büchel

Fluse einzigartig! (ab 5 J.)

18 Uhr • Gemeinsame Lesung mit

Autor*innen des Literaturbüros

Musik: Karolina Dzikowska

20 Uhr • Marianne Ludes Trio mit Tiger

Tickets gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse. Bei Unwetter finden die Programmpunkte im VERS – Literaturcafé statt. Aktuelle Informationen: www.litbueroemr.de/projekte/leselust
Vielen Dank an alle unsere Partner und Förderer!

Interreg

Kofinanziert von der Europäischen Union

euregio

satznachvorn e.V.

LZ LITERARISCHER SOMMER

Maas – Rhein (NL – BE – DE)

Small Project Fund

Mit Unterstützung der stadtaachen

NRW KULTUR SEKRETARIAT

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Sparkasse Aachen

KULTUR TAFEL AACHEN

Open-Air-Literaturfest

Aachen 17.–25. Juli 2026



LITERATURBÜRO
EUREGIO MAAS-RHEIN

Leselust auf dem Lousberg

Leselust auf dem Lousberg

Das Open-Air-Literaturfest in Aachen – die *Leselust auf dem Lousberg*: Einmal jährlich im Sommer an zwei Wochenenden auf dem alten Säulengelände. Unter freiem Himmel, im Schatten und Schutz des mächtigen Ahornbaumes, lesen Autor*innen aus ihren neuesten, z. T. noch unveröffentlichten Werken. Prosa ist ebenso vertreten wie Lyrik, Erzählkunst und Musik. Über den Dächern der Stadt versammeln sich auf dem Lousberg Autor*innen aus der Region und weit darüber hinaus.

Zur Kinder-Leselust ist jeweils um 16 Uhr die ganze Familie eingeladen – gerne ausgerüstet mit Decke und Picknickkorb –, um es sich in lauschiger Atmosphäre gemütlich zu machen und sich in nahe oder ferne, besinnliche oder spaßige literarische Welten entführen zu lassen.

Ort: Säulengelände auf dem Lousberg, Belvedereallee 1, 52070 Aachen

Bei Unwetter finden die Veranstaltungen im VERS – Literaturcafé (Löhergraben 22, 52064 Aachen) statt. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.litbueroemr.de/projekte/leselust
www.facebook.com/leselust.lousberg

Lesungsprogramm
2026



Fr., 17.07.2026, 18 Uhr
Jürgen Nendza: „Sagen die Luftwurzeln - Poetische Klangskulpturen“



Bild: © Dirk Skiba

Das neue Hörbuchprojekt des mehrfach ausgezeichneten Lyrikers Jürgen Nendza steht beispielhaft dafür, wie „Wortkunst zu grandioser Klangkunst wird“ (FAZ)! 2025 gelang dem Album der Sprung auf die Hörbuch-Bestenliste und 2026 eine Nominierung für den Deutschen Hörbuchpreis. Bei seiner Lesung wird Jürgen Nendza über das Zustandekommen des Hörbuch-Projekts sprechen, zahlreiche Hörbeispiele seiner Produktion einspielen und einen Ausblick auf seine neuen Arbeiten geben. Alles spricht für einen magischen Abend...

Fr., 17.07.2026, 20 Uhr
Frauke Buchholz: „Endzeit“
Musik: Johannes Leis



Bild: © Claudia Fahlbusch

Im vierten Band der preisgekrönten Thriller-Reihe wird dem ehemaligen Profiler Ted Garner alles abverlangt! Ein grausamer Mord an einer jungen Familie holt ihn ein letztes Mal zurück in den Dienst. Die Spur des Täters führt in die Reservate der First Nations. Garner, geleitet von übersteigertem Ehrgeiz und Vorurteilen, ist schnell überzeugt, den Schuldigen in einem jungen Indigenen gefunden zu haben, der erst kürzlich aus der Haft entlassen wurde. In der eisigen Natur des kanadischen Nordens gerät Garner in einen erbarmungslosen Kampf auf Leben und Tod, und er muss sein eigenes Denken hinterfragen, um den Täter zu stoppen. „Endzeit“ ist ein hochaktueller Thriller der Aachener Schriftstellerin Frauke Buchholz über Verschwörungsmymen, Endzeit-Paranoia und Rassismus, und was sie mit einer Gesellschaft machen können. Musikalisch begleitet der Jazz-Musiker und Komponist Johannes Leis die Lesung.

Fr., 24.07.2026, 18 Uhr
Mirjam Kay Mashkour und Sanjina Kashikar: „AnArCHiEN“
Musik: Stürzender Horizont



Bild: © Patrik Zedlewski

Bei dieser Spezialausgabe der Lesungsreihe AnArCHiEN gibt es Underground-Hochliteratur vom Feinsten – diesmal von den Organisatorinnen selbst: Mirjam Kay Mashkour, die mit dem Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium 2024 ausgezeichnet wurde, liest aus ihrem aktuellen Romanprojekt „Arrivist“, das von einem besetzten Kloster und dem Wohnungsmarkt-Desaster handelt. Sanjina Kashikar schreibt düster, surreal und experimentell. Sie stellt einen Auszug aus ihrem Debütroman „Rattenkönig“ sowie eine neue Kurzgeschichte vor. Musikalisch wird die Lesung von der Musikerin „Stürzender Horizont“ an der Ukulele begleitet. *Dieser Programmpunkt ist kostenfrei!*

Fr., 24.07.2026, 20 Uhr
Gerhard Henschel: „Oma Jever“



Bild: © Jochen Quast

Zwei Weltkriege, ab und zu Inflation, die erste Waschmaschine, die Mondlandung, die Geburt des Internets: Oma Jever, geboren 1906, gestorben 1996, hat einiges erlebt. Ihre überraschende Lebensgeschichte ist zugleich die Geschichte eines gelinde gesagt ereignisreichen Jahrhunderts. Gerhard Henschel wurde unter anderen mit dem Hannelore-Greve-Literaturpreis, dem Nicolas-Born-Preis und dem Georg-K.-Glaser-Preis sowie dem Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor ausgezeichnet. Mit seinem biografischen Werk über das Leben seiner Großmutter legt er ein bewegendes Zeitzeugnis vor. *Tickets über den Literarischen Sommer: 12 € (erm. 6 €)*

Sa., 25.07.2026, 18 Uhr
Autor*innen des Literaturbüros
Musik: Karolina Dzikowska



Bild: © Literaturbüro EMR

Der Vorstand des Literaturbüros hat aus dem Kreis seiner Mitglieder regionale Poet*innen, die u.a. regelmäßig im VERS – Literaturcafé beim „Autor*innen-treff“ und „Lyriktreff“ zusammenkommen, nominiert: Dem Leselust-Publikum präsentieren sie eine Auswahl ihrer neuesten und zum Teil noch unveröffentlichten Texte und Arbeiten. Von Prosastücken bis Lyrik versprechen die unterschiedlichen Gattungen und Stile eine interessante, spannende und abwechslungsreiche Veranstaltung. Musikalisch begleitet die Gitarristin Karolina Dzikowska den literarischen Abend.



Bild: © Andrea Katheder

Sa., 25.07.2026, 20 Uhr
Marianne Ludes: „Trio mit Tiger“

Amsterdam, 1942: Schon fünf Jahre, seit der Propagandaausstellung „Entartete Kunst“ in München, leben Max und Mathilde Beckmann im Exil. Beckmanns Schaffen wird unterstützt durch den deutschen Kunsthistoriker Erhard Göpel, der für die Sonderkommission Linz tätig ist. Aber kann das Ehepaar einem Nationalsozialisten trauen? Marianne Ludes studierte Wirtschaftswissenschaften und gründete 2023 gründete die gemeinnützige Stiftung Ludes. Für die Recherchen zu ihrem ersten literarischen Roman „Trio mit Tiger“ standen ihr die unveröffentlichten Tagebücher von Quappi Beckmann zur Verfügung.

11 Programmpunkte
an 4 Tagen!

Wir freuen uns
auf Sie und Euch!

Tickets:

Tickets gibt es im Online-Vorverkauf, bei der Buchhandlung Schmetz am Dom, sowie an der Abendkasse- Sofern nicht anders angegeben: 10 € (Normalpreis), 5 € (ermäßigt). Der ermäßigte Preis gilt für Menschen mit Schwerbehindertenausweis, Schüler*innen und Studierende, sowie Menschen in Grundsicherung. Als Nachweis akzeptieren wir auch den Aachen-Pass. Ermäßigte Tickets können nur vor Ort an der Abendkasse erworben werden.

Alle Kinderlesungen, der Poetry Slam am 18.07., sowie die AnArCHiEN am 25.07. sind kostenfrei.

